



Wie man glücklich sein kann

Gott gebietet allen Menschen, glücklich zu sein, doch fast niemand weiß, wie man Glück finden kann. Hier ist der unpopuläre, aber wirksame Schlüssel zum Glück.

- Gerald Flurry
- [08.09.2022](#)

Transkript: Der Schlüssel Davids

Die ganze Welt wird getäuscht, und eine der größten Täuschungen von ALLEN ist die, wie man glücklich sein kann.

Wenn man darüber nachdenkt, muss man sich fragen, warum IST das, dass die Menschen so getäuscht werden? Nun, es ist deshalb, weil dieses Thema, über das ich mit Ihnen sprechen werde, oft als eine Gefangenschaft gesehen wird, wie es in dieser Welt verdreht und verzerrt worden ist. Aber wir haben eine Fernsehbotschaft, die an diese Welt oder einen großen Teil dieser Welt hinausgeht, und einen Radiosender, der GEHT hinaus an diese Welt, und mir ist aufgefallen, dass wir, wenn wir oder ich über dieses Thema sprechen, weniger Rückmeldungen erhalten, als dies normalerweise der Fall ist.

Ich möchte an Sie APPELLIEREN, über dieses Thema nachzudenken und sich auch die kostenlose Literatur zu besorgen, die wir Ihnen am Ende dieser Sendung anbieten werden. Wie die meisten von Ihnen wissen, geben wir unsere GESAMTE Literatur gratis her, weil wir glauben, dass Gott uns GEBIETET, das zu tun. In Matthäus 10, Vers 8 heißt es: „Umsonst habt ihr's empfangen, umsonst gebt es auch.“ Und daher haben wir das so gemacht, und wir machen das schon seit mehr als 70 Jahren. Und auch heute noch verschenken wir über eine Million Dollar an Gratis-Literatur an die Menschen, und doch haben wir immer die Einnahmen gehabt, die wir brauchen, um das Werk zu tun.

Gott GBIETET uns also in der Bibel, bestimmte Dinge zu tun, und wir glauben, dass Er unSUNGEMEIN belohnt für diesen GEHORSAM.

Und wenn Sie sich die Welt von Morgen ansehen, finden Sie viele, viele Prophezeiungen in Ihrer Bibel, die besagen, dass es eine Welt voller Glück sein wird. Aber, wie ist die Situation in der Welt heute? Wenn Sie um sich sehen, können Sie erkennen, dass diese Welt VOLLGEFÜLLT ist mit Unglück und geradezu AUSSERGEWÖHNLICH starken, negativen Stimmungen. Wissen Sie eigentlich, dass Gott uns in der Bibel tatsächlich GEBIETET, glücklich zu sein?

Deshalb möchte ich heute mit Ihnen darüber sprechen, wie man glücklich sein kann, und Sie daran erinnern, dass Gott voller Lebensfreude ist! Voller Freude, und Er erschafft uns, so zu sein, wie Er ist, und Er möchte, dass auch wir mit dieser Freude gefüllt sind, und nur jene Menschen, die diese Freude haben, werden in Zukunft in Seiner Familie sein.

Beachten Sie, was in Johannes 13 steht. Hier geht es eigentlich um das Passa, das der Anfang in Gottes jährlichem Heilige Tage-Plan ist, und dort heißt es: „[Vers 15] Ein Beispiel habe ich euch gegeben...“. Es geht um das Passa und wie sie es in Zukunft halten sollten. „... damit ihr tut, wie ich euch getan habe.“ Tut es! Man muss es SO tun, wie Er es tut.

Vers 17, „Wenn ihr dies wisst, glückselig seid ihr, wenn ihr es tut.“ In anderen Worten erklärte Er *Seht, wenn ihr diesem Meinem Plan und Meinem Meisterplan von den Heiligen Tagen folgt, wird euch das glücklich machen*. Er spricht über Seine Leute von heute. Es wird sie glücklich machen, obwohl sie glückliche Menschen sein müssen – nämlich die Auserwählten Gottes – und sie SIND ES!

Beachten Sie eine weitere Schriftstelle in Maleachi 3, und ich lese die Verse 20 und 22 (Elberfelder Bibel): „Aber euch, die ihr meinen Namen fürchtet, wird die SONNE der Gerechtigkeit aufgehen und Heilung ist unter ihren Flügeln. Und ihr werdet hinausgehen und umherspringen wie Mastkälber.“ Sehen Sie, Er spricht davon, dass, wenn Sie Ihm gehorchen und tun,

was Er sagt, Ihre Gerechtigkeit wie die SONNE sein wird. Sie wird STRAHLEND und LEUCHTEND sein, und Sie werden glücklich sein. Und dann sagt Er auch, dass Sie wie ein junges Kalb sein werden, das vor nicht allzu langer Zeit geboren wurde und das überall umherspringt, weil es so BEGEISTERT ist, am Leben zu sein und zu leben.

Beachten Sie aber Vers 22 (Elberfelder): „Haltet im Gedächtnis das Gesetz meines Knechtes Mose, dem ich am Horeb für ganz Israel Ordnungen und Rechtsbestimmungen geboten habe.“ Nun, die „Ordnungen“ würden sicherlich auch diese Heiligen Tage beinhalten, die ich Ihnen gegenüber gerade erwähnt habe. Er will damit sagen, dass das Gesetz, das Moses auf dem Berg Horeb oder Sinai empfangen hat, die Zehn Gebote waren. Gott gab ihnen die Zehn Gebote. Somit wird hier also auch Ihnen gesagt, dass die Zehn Gebote eigentlich die GRUNDLAGE dieser ersten fünf Bücher der Bibel und dann der gesamten Bibel selbst sind. Moses hat über dies alles in diesen fünf Büchern geschrieben, und das ist wirklich die Grundlage der gesamten Bibel, wobei die Zehn Gebote den MITTELPUNKT dieser Grundlage BILDEN. Er spricht jetzt also von ‚Erinnern‘. Bedeutet: Sie sollen das nicht VERGESSEN, denn das wird Sie GLÜCKLICH machen!

Gott setzt absolut alles aufs Spiel, und wenn er Sie auf diese Weise nicht glücklich MACHT, dann wäre Gott natürlich ein Lügner, und Er lügt nicht, Er kann nicht lügen.

Wenn Sie das Buch Maleachi lesen, können Sie sehen, dass die meisten von Gottes eigenen Leuten sich von diesem Gesetz abgewandt haben. Fünfundneunzig Prozent von ihnen haben sich in dieser Endzeit abgewandt, und Gott sagt: *VERGESST dies NICHT! GEDENKET an das Gesetz des Mose, das er auf dem Berg Sinai empfing, mit all dem Donner und Blitz und der Erde, die bebte, dem Berg, der bebte.*

Wir haben eine Broschüre mit dem Titel *Heidnische Feiertage oder Gottes Festtage?* und wir bieten sie Ihnen am Ende dieses Programms an, und darin wird Ihnen Gottes Meisterplan für den Menschen erklärt. Worum geht es hier? Was ist Gottes Plan für den Menschen? SICHERLICH müssen wir DAS wissen bzw. warum wir überhaupt hier auf der Erde sind.

Gehen wir nun zu Nehemia 8, Vers 8 (Elberfelder). Hier heißt es: „Und sie lasen aus dem Buch, aus dem Gesetz Gottes abschnittsweise vor und gaben den Sinn an, sodass man das Vorgelesene verstehen konnte.“ Und Vers 10: „Darum sprach er zu ihnen: Geht hin und esst fette Speisen und trinkt süße Getränke und sendet davon auch denen, die nichts für sich bereitet haben; denn *dieser* Tag ist heilig unserm Herrn.“ Dies ist das Laubhüttenfest. „Und seid nicht bekümmert, denn die Freude am HERRN ist eure Stärke.“ Wenn Sie diese Heiligen Tage halten, sagt Gott, wird Sie das mit FREUDE erfüllen, und das ist Ihre STÄRKE! Es macht Sie STARK, wenn Sie glücklich sind, und Sie sollten es sein, Sie könnten es sein. Gott sagt hier in Seiner Bibel, für die ganze Welt ersichtlich, dass es eine FORMEL gibt, die Sie glücklich macht. Und sehr bald wird Jesus Christus auf diese Erde zurückkehren und dieses Gesetz ANWENDEN, und die Erde wird ein absolutes PARADIES sein, VOLL mit glücklichen und fröhlichen Menschen – Erwachsene, Kinder, alle. Das können Sie in vielen Schriftstellen in Ihrer Bibel nachlesen. Der allmächtige Gott wird all das geschehen lassen, und Sie können sicher sein, dass Er es tun wird.

Ich möchte Ihnen etwas aus dem Jamieson, Faucett, Brown-Kommentar vorlesen – es ist einer der besten – aber ich möchte Ihnen zeigen, dass es hier etwas gibt, mit dem ich nicht einverstanden bin. Der Kommentar spricht über Moses und die Propheten und das ganze Gesetz und die Propheten (Lukas 24, Vers 27), und dann geht er weiter, wo Christus zu den ungläubigen Juden sprach, zu denen, die Ihm nicht glaubten. Und hier sagt der Kommentar sogar: „Das ganze Gesetz und die Propheten BEINHALTEN die fundamentalen Grundsätze der reinen und unbefleckten Religion“. Wirklich, ich glaube, er fängt schon an, das zu verwässern. Es geht nicht um GRUNDSÄTZE, es geht um das GESETZ! Es geht um das GESETZ, das uns glücklich macht.

Und dann, beachten Sie, was dieser Kommentar sagt: „Hättet ihr Moses geglaubt, so hättet ihr Mir geglaubt, denn er hat von Mir geschrieben. Aber wenn ihr SEINEN Schriften nicht glaubt, wie wollt ihr dann Meinen Worten glauben?“ Mose schrieb also diese fünf Bücher der Bibel, das so genannte Gesetz des Moses, und das sind die ersten fünf Bücher der Bibel.

Und der Kommentar fährt fort und gibt Ihnen Schriftstellen, in denen Christus und Paulus über all diese Prophezeiungen – enthalten überwiegend im Alten Testament bzw. in der Hebräischen Bibel – gesprochen haben. Und hier ist, was der Kommentar sagt: „Er hat diese besondere Kategorie von Fakten authentifiziert, die für die menschliche Vernunft am meisten hervorstechen scheinen, dass sie der Bestätigung bedürfen: die Tage Noahs, die Sintflut, ...“ Nun, die Leute können DAS nicht glauben. Aber Christus sprach darüber in Matthäus 24, die Verse 37 bis 39 und in Lukas 17, die Verse 26 und 27, und dann sprach Er auch noch über Sodom und Gomorra und deren Vernichtung. Er gibt drei verschiedene Schriftstellen, in denen das erwähnt wird. „... Denkt an Lots Frau (Lukas 17, Vers 32)“. Und dann erwähnt der Kommentar Paulus und was er über das Rote Meer und das goldene Kalb sagt, und er geht zurück zu Kain und Abel, Melchisedek und Abraham und das Leben von Henoah, Rahab und Jericho. Er spricht über ALLE diese alttestamentlichen WUNDER, über die die meisten Leute sagen: *Na ja, das ist wirklich nicht passiert Das ist nur eine Art Mythos, um eine Lehre zu erteilen, oder etwas in der Art.* Aber Jesus Christus und Paulus haben das NIEMALS gesagt und HÄTTE so etwas auch niemals gesagt.

Aber ich möchte, dass Sie beachten, was sie in diesem Kommentar NICHT GESAGT haben. Ich möchte, dass Sie beachten, dass sie NICHT das sagten, was Christus über das GESETZ sagte, das die GRUNDLAGE der gesamten Bibel ist! Und Paulus sprach in der ganzen Bibel über das GESETZ. In dem Kommentar wurde davon nichts gesagt, weil die meisten von ihnen glauben, das Gesetz sei abgeschafft worden. Aber was hat Christus gesagt? Sehen Sie, man sollte meinen, dass dieses Thema, weil es ein so wichtiges Thema über das Gesetz ist, im Kommentar sicherlich mehr Beachtung gefunden hätte als einige der anderen wunderbaren Ereignisse, die sich sogar oftmals während der Heiligen Tage ereignet haben.

Beachten Sie Jesaja 9 und Vers 15. Dort heißt es: „Denn die Leiter dieses Volks sind Verführer, und die sich leiten lassen,

sind verloren.“ Hier spricht es von den Gelehrten und den Führern Israels, die ein Beispiel für die ganze Welt sein sollten, wenn sie Gott gehorchten, jedoch sie rebellierten. Aber er sagt: *Die Führer bewirken, dass ihr in die Irre geht und sie führen euch in eure geistige Vernichtung und manchmal auch in eure physische Vernichtung.* Sehr oft, um genau zu sein. In Jesaja 3, Vers 12 steht dasselbe. „Deine Führer verführen dich und verwirren den Weg.“ Gott BETONT das und sagt: *Seht, diese Gelehrten und diese Schriftsteller – nehmt euch besser in Acht vor ihnen. Sie veranlassen euch, in die Irre zu gehen! Sie bringen euch dazu, folgenreiche Fehler zu machen! Und ganz sicher machen sie euch unglücklich!* Und Er sagt das in vielerlei Hinsicht. Und sie machen Gott unglücklich durch das, was sie tun.

Aber lassen Sie mich Ihnen zeigen, was Christus über das Gesetz gesagt hat. Und Er hat das Gesetz wirklich hervorgehoben. In Matthäus 5, Vers 14 sagt Er: „Ihr seid das Licht der Welt. Es kann die Stadt, die auf einem Berge liegt, nicht verborgen sein.“ Hier spricht Gott über seine Auserwählten und über jene Menschen, die Ihm gehorchen. Er sagt: *Ihr seid das Licht der WELT!* Das Licht der Welt! Wenn Sie ein Licht für diese Welt sind, werden Sie SCHEINEN und GLÜCKLICH sein, und die Menschen werden es sehen und wahrscheinlich zumindest manchmal ein wenig neugierig sein.

Vers 15, „Man zündet auch nicht ein Licht an und setzt es unter einen Scheffel...“ Und so weiter. Es ist ein Licht!

(16) „So lasst euer Licht leuchten vor den Menschen...“, Lassen Sie Ihr Licht leuchten vor den Menschen! „...damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.“ Wow! Lasst dieses Licht leuchten, und ihr werdet Gott im Himmel VERHERRLICHEN, und sie werden eure guten Werke sehen.

Vers 17, beachten Sie diese ERSTAUNLICHE Schriftstelle, die so sehr im GEGENSATZ zu dem steht, was Ihnen die Kommentare erzählen wollen. Sie werden dies zu fast 100 Prozent der Fälle in keinem der Kommentare lesen, oder zumindest 99 Prozent, oder so ähnlich. Jedenfalls fast 100 Prozent. Vers 17 nämlich: „Ihr sollt nicht meinen, dass ich gekommen bin, das Gesetz aufzulösen...“. Denkt NICHT, dass ich gekommen bin, das Gesetz aufzulösen...! – „oder die Propheten aufzulösen; Ich bin nicht gekommen, aufzulösen, sondern zu erfüllen.“ Völlig erfüllen! Wie steht's damit? Er spricht von den Zehn Geboten.

Vers 18: „Denn wahrlich, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergehen, wird nicht vergehen der kleinste Buchstabe noch ein Tüpfelchen vom Gesetz, bis es alles geschieht.“ Er sagt: *Seht, ich werde jedes t kreuzen, werde auf jedes i den Punkt setzen, auf jeden Buchstaben wird bis ins kleinste Detail geachtet,* wenn es zur ERFÜLLUNG des GESETZES kommt, um es vollständig zu erfüllen! Vollkommen! Dies ist der Sohn Gottes, der VOLLKOMMEN war und hier spricht, und in manchen Bibeln steht dies fettgedruckt oder in roter Schrift, und dies ist die GRUNDLAGE der ganzen Bibel, die Zehn Gebote. Und es ist das Herz von ALLEM, wenn Sie glücklich sein wollen. Und doch betrachtet diese Welt es, als befände man sich in Knechtschaft, wenn man das Gesetz hält, aber was für eine Täuschung das ist! Sehen Sie sich diese unglückliche, elende, GEFÄHRLICHE Welt an!

Sehen Sie, hier geht es um Gottes Gesetz, und die meisten Menschen sprechen – in dieser religiösen und christlichen Welt – davon, dass das Gesetz abgeschafft wurde. Das ist genau das GEGENTEIL von dem, was Jesus Christus lehrte und sagte, das genaue Gegenteil. Sie müssen sich diese tiefgreifende Botschaft über das Glück ansehen.

Schauen Sie nun, was Paulus über das Gesetz sagte, und der Kommentar erwähnte das nicht, und in den anderen Kommentaren wird das üblicherweise auch nicht erwähnt. Paulus jedenfalls sagte in Vers 4 von Römer 10 – und Sie können die drei vorhergehenden Verse lesen – dass Israel EIFER für Gott hat, aber es war ohne die ERKENNTNIS der GERECHTIGKEIT. Und ich zitiere hier Paulus, der sagte: „Denn das Endziel des Gesetzes ist Christus, jedem Glaubenden zur Gerechtigkeit“ (Elberfelder Bibel). Das Wort ‚Endziel‘ (oder ‚Ende‘ bei Luther) kommt von dem griechischen Wort ‚telos‘, und bedeutet „ein Punkt, der angestrebt wird“. Man bekommt hier mit aller Deutlichkeit zu sehen, worum es bei Gott und Christus geht, und es bringt uns nahe zu Christus.

Und wenn Sie dieses Gesetz halten und es so halten, wie Gott es Ihnen aufträgt, werden Sie am Ende – wenn Sie es geistlich tun – den Charakter Christi haben! Sie werden Seine Gesinnung haben (Philipper 2, Vers 5) und Sie werden Seinem Beispiel folgen (1. Petrus 2, Vers 21), und Sie werden das Gesetz der Liebe halten.

In 1. Johannes 5, Vers 3, heißt es: „Denn dies ist die Liebe Gottes: dass wir seine Gebote halten; und seine Gebote sind nicht schwer“ (Elberfelder Bibel). Sie sind nicht schwer, und dennoch behaupten die Leute, dass sie es sind. Nein, das sind sie nicht! Sie machen Sie glücklich! Und sie füllen Sie mit Liebe! Und so viele wunderbare Eigenschaften!

Sehen Sie sich nur an, wie sich die Politiker heutzutage HASSEN! Und die Bibel sagt, dass man seinen Nächsten LIEBEN muss, sogar seine Feinde! Sie sprechen oftmals davon, wie religiös sie sind – und gleichzeitig ist dieser Hass in ihrem Leben! Sie tun nicht, was Christus sagte, was sie tun sollten.

Nun, das kann bei den Menschen Ärger erregen, aber das ist es, was Ihre Bibel sagt. Und Christus sagte, Sie werden wie die Sonne sein. Sie werden LEUCHTEN, damit die Menschen sehen können, dass sie andere Menschen nicht Hassen. Sondern dass Sie sie LIEBEN, und dass Sie auf jede erdenkliche Art und Weise GEBEN.

Und in Römer 8, Vers 7 sagte Paulus, als er davon sprach, dieses Gesetzesproblem zu beheben: „Denn fleischlich gesinnt sein ist Feindschaft gegen Gott, weil das Fleisch dem Gesetz Gottes nicht untertan ist; denn es vermags auch nicht.“ Paulus sagte uns hier: *Wenn wir Gott gehorchen und Sein Gesetz halten wollen, können wir das nicht tun, es sei denn, wir empfangen Seinen Heiligen Geist.* Und wir schicken Ihnen Literatur zu, die Ihnen zeigt, wie Sie das tun und den Geist

Gottes haben können, sodass Sie das Gesetz halten und sich dem Gesetz UNTERWERFEN können.

In einem seiner Bücher hat Paulus über Adam und Eva gesprochen. Er führt uns den ganzen Weg zurück in den Garten Eden, und Adam und Eva hatten dort den Baum des Lebens verworfen, und Gott ließ sie darin fortfahren und wies sie aus dem Garten Eden hinaus, und die Menschheit ist ihnen gefolgt. Und indem sie sich gegen Gott aufgelehnt haben, haben sie dieser Welt ein Beispiel gegeben, und Gott hat diese Welt tatsächlich dazu VERURTEILT, 6.000 Jahre lang von Ihm ABGESCHNITTEN zu sein.

Jetzt ist der Zeitpunkt Seiner Rückkehr sehr nahe. Die Menschheit hat ihre sechs Tage gehabt, symbolisiert durch die Woche, und Jesus Christus wird diesen siebten Tag nehmen und diese WELT mit GLÜCK und FREUDE FÜLLEN! Viele Schriftstellen sagen uns das! Aber wer GLAUBT es? Wer glaubt schon daran, das zu tun, was Christus einem sagt?

Und geht man weiter zu Jakobus 1, Verse 22 bis 25, dort heißt es, man muss TÄTER des Wortes sein! TÄTER! Sie müssen etwas TUN! In Vers 25 heißt es: „Wer aber in das vollkommene Gesetz der FREIHEIT hineingeschaut hat und dabei geblieben ist, indem er nicht ein vergesslicher Hörer, sondern ein TÄTER des Werkes ist“, oder dieses Gesetzes, „der wird in seinem Tun glücklich sein“ (Elberfelder Bibel). Sie werden Freiheit haben, Sie werden auf besondere Weise von Gott gesegnet sein, und eine dieser Segnungen ist: Sie werden glücklich sein! Weil Sie Freiheit haben! Wie kann man ohne Freiheit glücklich sein? Die Menschen auf dieser Welt denken, sie hätten Freiheit, aber in Wirklichkeit sind sie in Knechtschaft.

Sehen Sie sich 2. Korinther 4, Vers 4 an. Dort ist die Rede davon, dass Satan der Gott dieser Welt ist! Das bedeutet, dass die Menschen ihn anbeten. Und ER ist in Knechtschaft! Und er kann Ihnen nichts anderes als Knechtschaft zeigen! Aber wie getäuscht diese Welt ist, und das hat er getan!

Vers 18 von Sprüche 29: „Wenn keine Vision da ist, verwildert ein Volk; aber wohl ihm, wenn es das Gesetz beachtet“ (Elberfelder, mit Fußnote). Es macht Sie glücklich und es gibt Ihnen eine Vision! Und DAS bedeutet wirklich, dass Sie wissen, wie Sie die Dinge in Ihrem Leben in Ordnung bringen können. Sie lösen Ihre Probleme; Sie haben eine Vision, Sie wissen, wohin Sie gehen, und Sie wissen, wohin Gott jeden einzelnen von uns bringt.

In Daniel 12 sagt es in den Versen 3 und 4, und ich lese zuerst Vers 3: „Und die da lehren, werden leuchten wie des Himmels Glanz, und die viele zur Gerechtigkeit weisen, wie die Sterne immer und ewiglich.“ Wenn Sie die Menschen zur Gerechtigkeit kehren, werden Sie für immer wie die Sterne ERSTRAHLEN! Was sagen Sie dazu?

Und in Vers 4 heißt es: „Und du, Daniel, verschließe die Worte und versiegle das Buch bis zur Zeit des Endes! Viele werden suchend umherstreifen, und die Erkenntnis wird sich mehren“ (Elberfelder Bibel). Nun, sehen Sie, diese Menschen laufen nur hin und her, und die Dinge werden nicht so gelingen, wie sie es erhoffen.

Und weiter heißt es in Vers 9: „Und er sagte: Geh hin, Daniel; denn die Worte sollen verschlossen und versiegelt sein bis zur Zeit des Endes“ (Elberfelder). Und wir haben eine Broschüre, die Ihnen zeigen wird, dass dieses Buch nicht mehr versiegelt ist. Es soll NUR in dieser Endzeit geöffnet werden, und es wird Ihnen zeigen, WARUM die Welt so voller Unglück ist und wie Sie Ihr LEBEN mit Glück und Freude und einer großen, großen Bestimmung erfüllen können. Das bedeutet nicht, dass Sie nicht einige Prüfungen und Tests haben werden, aber die Bibel sagt uns sogar, dass Sie sich FREUEN sollen, selbst wenn Sie FEURIGE Prüfungen haben, denn Gott bringt sie in Ihr Leben, wenn Sie Ihn fürchten, und Er wird den Charakter Gottes in Ihnen bilden. Und Er wird Ihnen eine Zukunft geben als Braut von Jesus Christus, um mit Ihm auf Seinem Thron zu sitzen als ein Sohn Gottes, HINEINGEBOREN in die Familie Gottes!

Sie können in Daniel Kapitel 9 weiterlesen und sehen, wie Israel Gottes GESETZ, das Gesetz des Moses, übertreten hat und Gott sie bestrafen musste. Er verurteilt ganz Israel, und das schließt auch Amerika und Großbritannien und die jüdische Nation und einige andere Nationen auf dieser Erde ein, aber insbesondere diese drei Nationen, weil sie einige BESONDERE Segnungen erhalten haben, und Gott deshalb von ihnen MEHR erwartet! Und wir haben auch darüber Literatur, unser Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* wird Ihnen das alles erklären, und es ist ein erstaunliches Buch.

Aber Gott sagt, wir müssen uns von unseren Ungerechtigkeiten ABKEHREN – ja, ABKEHREN von unseren Missetaten und HINKEHREN zu diesem GESETZ der Liebe und diesem GESETZ des Glücks und diesem GESETZ der Freiheit und diesem GESETZ der Freude! Gott will, dass wir mit einem überreichen Leben GEFÜLLT sind! Er sagte, dass Er gekommen ist, dass Christus gekommen ist, um uns mit diesem überreichen Leben zu FÜLLEN.

